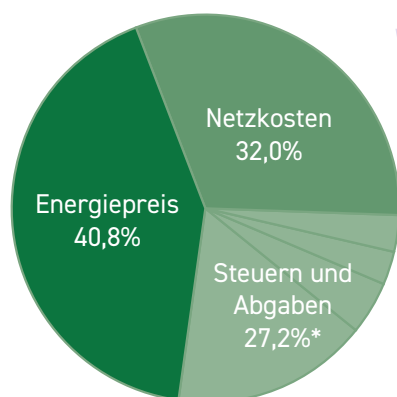


SCHNELLER CHECK, SPÜRBARE ERSPARNIS:

Stromtarif für Unternehmen optimieren



Steigende Strompreise sind für viele Betriebe besonders herausfordernd. Es gibt jedoch einige Optionen, die sich rasch und kostengünstig umsetzen lassen. Zum einen bietet ein **Wechsel des Energieanbieters oder des Tarifs** oft Möglichkeiten zur Kostenreduktion. Darüber hinaus gibt es sehr effektive **Energieeffizienz-Maßnahmen für Betriebe**, siehe beispielsweise [WKÖ Online-Ratgeber „Energie-Check für Betriebe“](#).



Zusammensetzung des Strompreises (Gewerbebetrieb, Wien, Stromverbrauch 30.000 kWh/Jahr)

Der **Strompreis** setzt sich aus mehreren Komponenten zusammen. Einige davon sind gesetzlich vorgegeben und lassen sich kaum beeinflussen, wie die **Netzkosten** sowie **Steuern und Abgaben**. Die Netzkosten variieren je Netzgebiet. Mit aktuell 40,8 % macht der **Energiepreis allerdings die Hauptlast aus. Und hier können Betriebe unmittelbar ansetzen.**

*Elektrizitätsabgabe 3,3%, Erneuerbaren-Förderkosten 2,8%, Gebrauchsabgabe 4,4%, Umsatzsteuer 16,7%
Quelle: E-Control; Jänner 2026

Ein Stromanbieterwechsel ist mit wenig Aufwand verbunden!

Der **Gewerbe-Tarifkalkulator** der E-Control ermöglicht Unternehmen mit einem Jahresverbrauch bis zu 100.000 kWh (100 MWh) bei Strom bzw. bis 400.000 kWh (400 MWh) bei Gas rasche und einfache Preisvergleiche auf Basis ihres individuellen Verbrauchsverhaltens. Bei einem **Jahresverbrauch von über 100.000 kWh Strom** kann man mit dem **KMU-Energiepreis-Check der E-Control** (siehe nachfolgende Seite) den eigenen Strompreis mit den Preisen anderer Betriebe mit ähnlichem Verbrauch vergleichen.

Für einen umfassenden Vergleich der in Frage kommenden Strom- und Gasangebote müssen Betriebe nur ihre Postleitzahl und ihren Strom- bzw. Gas-Jahresverbrauch in kWh in den Gewerbetarif-Kalkulator eingeben. Mit weiteren, optionalen Eingaben kann die Vergleichsberechnung noch besser an die konkrete Verbrauchssituation angepasst werden. Durch einen Lieferantenwechsel mit Unterstützung des Gewerbetarif-Kalkulators der E-Control lassen sich zu meist erhebliche Preisvorteile erzielen. Der Lieferantenwechsel ist schnell und einfach durchführbar - und kann erhebliche Einsparungen bei den Stromkosten bringen, wie folgende Beispiele deutlich machen. Bitte beachten Sie, dass diese Information keine unmittelbaren Empfehlungen für Unternehmen bieten kann, sondern eine Erstinformation anhand der gewählten Beispiele ist. Die Beispiele sind im Vergleich zu einem jeweils lokalen Anbieter auf Basis aktueller Angebote im E-Control Gewerbe-Tarifkalkulator gerechnet. Wechselrabatte sind inkludiert - diese Vorteile sind oft besonders günstig, jedoch zeitlich begrenzt.

IHR WEG ZUM GÜNSTIGEREN STROMTARIF:

- ☒ Aktuellen Stromliefervertrag überprüfen, vor allem betreffend Laufzeit und Kündigungsfrist
- ☒ Wichtige Daten aus Vertrag oder letzter Rechnung erheben (Zählpunktnummer, Verbrauch)
- ☒ Tarifkalkulator öffnen und Daten eingeben - Ergebnisse werden inklusive Ersparnis gereicht
- ☒ Tarife und Angebote vergleichen und wechseln (Kündigung des akt. Lieferanten übernimmt idR der neue Anbieter)

Hinweise

- Beim Wechsel des Stromanbieters zählt nicht nur der Preis – auch Laufzeiten, Kündigungsfristen und die Wahl zwischen fixem und dynamischem Energiepreis sind zu beachten.
- Die Einsparpotenziale können je nach Bundesland, Standort und Verbrauch stark variieren.
- Achten Sie auch darauf, dass dynamische Tarife (z.B. „Floater“) ständige Aufmerksamkeit erfordern.

Beispiele für Stromkostenreduktionen verschiedener Betriebe mit dem Gewerbe-Tarifikalkulator

Verbrauch (kWh/Jahr)	Beispielbetrieb	Bundesland	Aktuelle Stromkosten (Euro/Jahr)	Neue Stromkosten (Euro/Jahr)	Ersparnis
Jahresstromverbrauch bis 10.000 kWh (10 MW), z.B. Bürobetrieb oder kleiner Einzelhandel					
3.000 kWh	Bürobetrieb	W	1.079,14	905,4	16,1%
8.000 kWh	Tischlerei	NÖ	2.630,06	2.111,97	19,7%
Jahresstromverbrauch 10.000–50.000 kWh (= 10 – 50 MWh), z.B. größerer Handels- oder kleiner Gewerbebetrieb					
18.000 kWh	Einzelhandel Textil	STMK	5.362,87	3.896,37	27,35%
50.000 kWh	Fitnessstudio	STMK	14.604,98	10.608,02	27,32%
Jahresstromverbrauch 50.000–100.000 kWh (= 50 – 100 MWh), z.B. größerer Tourismus- oder mittlerer Gewerbebetrieb					
80.000 kWh	Fleischerei	W	24.809,14	19.741,40	20,43%
95.000 kWh	Restaurant	OÖ	25.498,56	19.560,49	23,29%



Eingabe von Daten aus dem aktuellen Stromliefervertrag auf Gewerbe-Tarifikalkulator der E-Control

Strom Bezug

Strom Einspeisung

Gas

Ihre Postleitzahl und Ihr Netzbetreiber ⓘ

Wählen...

Wie wollen Sie Ihren Verbrauch angeben? ⓘ

Einfach

Lastprofil

Weitere...

Ihr Verbrauch in kWh / Jahr ⓘ

Einmalige Wechselrabatte miteinbeziehen ⓘ

Ja

Nein

Optional: Eingabe zusätzlicher Daten

Wie wollen Sie Ihren Verbrauch angeben? ⓘ

Einfach

Lastprofil

Weitere...

Haben Sie ein Lastprofil zum Upload?

Ja

Nein

Wählen Sie aus einer Reihe von typischen Verbrauchsverläufen denjenigen aus, der Ihrer persönlichen Situation am nächsten kommt und passen Sie diesen gegebenenfalls an.

[Weitere Informationen](#)

Vorlage

Wählen...

Ihr Verbrauch in kWh / Jahr ⓘ

Einmalige Wechselrabatte miteinbeziehen ⓘ

Ja

Nein

Bei einem **Jahresverbrauch von über 100.000 kWh Strom** kann mit dem **KMU-Energiepreis-Check der E-Control** der eigene Strompreis mit den Preisen anderer Betriebe mit ähnlichem Verbrauch verglichen werden.

Gemeinsames Factsheet der Bundessparten Gewerbe und Handwerk, Handel, Tourismus und Freizeitwirtschaft sowie Information und Consulting

Energieinstitut der Wirtschaft GmbH • Mariannengasse 10/1 • 1090 Wien (Mai 2026) • office@energieinstitut.net • www.energieinstitut.net

Für den Inhalt verantwortlich: Dipl.-Ing. Oliver Dworak, Mag. Birgit Krista

Bei den in diesem Dokument verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Der Nachdruck ist nur mit Quellenangabe und vorheriger Rücksprache gestattet. Seitens des Energieinstituts der Wirtschaft (EIW) wurden die Inhalte der vorliegenden Publikation sorgfältig recherchiert und dokumentiert. Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Das Energieinstitut der Wirtschaft kann keine Haftung für etwaige Schäden oder Nachteile übernehmen, die sich aus der Verwendung der Inhalte ergeben.